

Terminübersicht Online-Workshops im 1. Halbjahr 2024

für Mitarbeitende in (Erziehungs)-Beratungsstellen, Jugendämtern und Einrichtungen in der Kinder- und Jugendhilfe

- Mittwoch, **20.03.2024**, 10:00-13:00 Uhr
Lebenswelten von Kindern Inhaftierter – Möglichkeiten der Unterstützung durch (Erziehungs-)Beratung im Netzwerk
- Dienstag, **23.04.2024**, 10:00-12:00 Uhr
Das Wohl des Kindes bei Eltern in Haft - Recht auf Kontakt nach Artikel 9 der UN-Kinderrechtskonvention in der Praxis
- Dienstag, **28.05.2024**, 10:00-13:00 Uhr
Lebenswelten von Kindern Inhaftierter – Möglichkeiten der Unterstützung durch (Erziehungs-)Beratung im Netzwerk
- Dienstag, **25. 06.2024**, 10:00-12:00 Uhr
Ambulante Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe bei Inhaftiertem Elternteil - Kinderrechtliche Grundlagen, Leistungen nach SGB VIII und Schnittstellen zum Justizvollzug

für Mitarbeitende in Kitas und Familienzentren,
in Kooperation mit der



- Montag, **18.03.24**, 10:00 – 12:00 Uhr
Lebenswelten von Kindern inhaftierter Eltern – Möglichkeiten der Unterstützung in Kitas und Familienzentren

Die ausführliche Ausschreibung und Anmeldehinweise finden Sie unter

<https://kvi-hessen.org/seite-fachkraefte-veranstaltungen>

Sie erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung den Zugangslink für die Teilnahme per Zoom. Eine Teilnahme-Gebühr wird nicht erhoben.

Wir stellen zudem jeweils den Auftrag und die Aktivitäten der Landesfachstelle des Netzwerks Kinder von Inhaftierten (KVI) – Hessen vor und berichten über das erste Tätigkeitsjahr 2023.

Workshop mit Janina Bell, Pädagogische Mitarbeiterin (Bildungsvermittlerin, Lehrerin) und Astrid Dietmann-Quurck, Projektleitung (Dipl. Betriebswirtin, Coach (FH))

Netzwerk Kinder von Inhaftierten – Hessen

Landesfachstelle
Schanzenstraße 18
35390 Gießen

☎ 0641 710 29

✉ kvi-hessen@aktion-verein.org

🌐 www.kvi-hessen.org

🌐 www.netzwerk-kvi.de/strukturprojekt-kvi

Für Fragen und weitere Informationen
rufen Sie uns bitte an.

Kontaktieren Sie uns bei Interesse
an einer Inhouse-Veranstaltung
oder der Vorstellung im regionalen
Arbeitskreis.